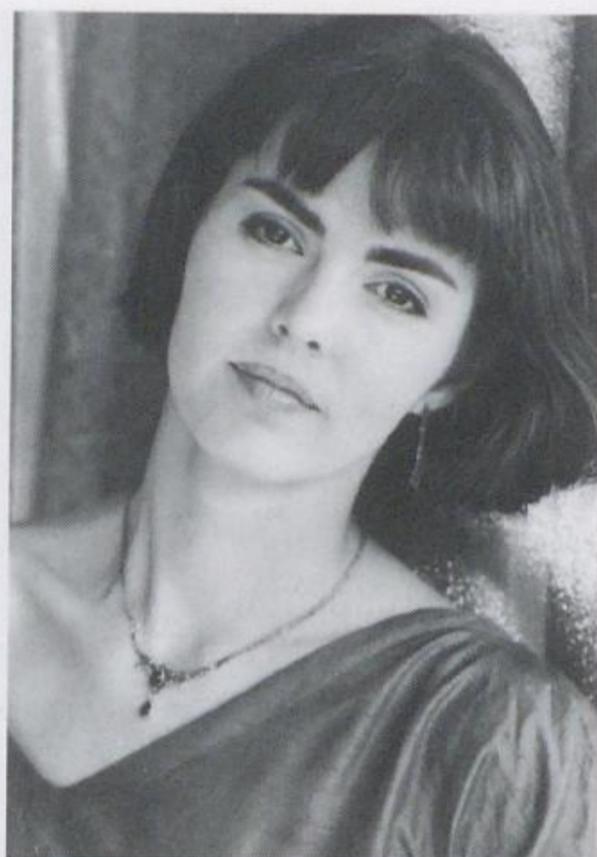


Die Mezzosopranistin Anne Buter, geboren bei Köln, studierte Sologesang an der Hochschule für Musik in München bei Prof. Adalbert Kraus, Prof. Brigitte Fassbaender und Prof. Daphne Evangelatos und schloss 1993 ihr Studium mit dem Meisterklassendiplom ab. Im Liedgesang folgten Meisterklassen bei Wolfram Rieger und Prof. Helmut Deutsch.

Als Teilnehmerin bei internationalen Wettbewerben gewann sie Preise beim Internationalen Hans Pfitzner Liedwettbewerb 1994 in München und 1996 beim Internationalen Johann-Sebastian-Bach-Wettbewerb in Leipzig. 1995 wurde sie Mitglied des Münchner Liedtrios.



Zahlreiche Konzerte unter Rudolf Zöbeley, Diethard Hellmann, Olaf Henzold, Hermann Michael, Rudolf Reuter, Christoph Eschenbach, Sir Colin Davis, Hayko Siemens, Christian Kabitz und Roderich Kreile führen sie u. a. in das Prinzregententheater in München, den Münchner Gasteig, den Herkulesaal München, das Opernhaus in Altenburg, das Theater der Reithalle München, das Stedelijkmuseum Amsterdam, die King's Hall London, die Grand Opera Lyon und die Kreuzkirche Dresden.

Anne Buter debütierte 1995 als Muse/Niklas in „Hoffmanns Erzählungen“ von Jacques Offenbach am Gärtnerplatztheater in München. In der Spielzeit 1996/97 gastierte sie als Annius in „La clemenza di Tito“ von Mozart am Opernhaus Luzern. 1997 folgten CD-Aufnahmen mit dem orpheus chor München sowie 1998/99 eine CD-Produktion mit Liedern von Franz Schreker.

Als Lied- und Konzertsängerin machte Anne Buter Rundfunkaufnahmen im In- und Ausland für den BR, Radio France und den Niederländischen Rundfunk und konzertierte mit Christian Ivaldi, Pascal Devoyon, Juliane Banse, Bruno Giuranna, Alain Meunier, Isabelle Faust, Ofelia Sala, Christian Hilz, Jochen Kupfer und Reinild Mees sowie dem Aurn Quartett und dem Quartetto Prometeo.

Anne Buter ist Gast auf internationalen Festivals wie dem „Choriner Musiksommer“, den „Internationalen Traunsteiner Orgelwochen“, der „Musicades“ in Lyon, dem „Festival of central European Culture“ in London, dem „Jewish Music Festival“ in London, dem „Scarlatti-Festival/Musica d'Insieme“ in Neapel sowie dem Kammermusikfestival „La Musica“ in Sarasota/Florida.